

Stadt Amriswil



## Parkingpay ab Januar

Die Stadt empfiehlt, die neuen Parkier-Berechtigungskarten noch vor den Festtagen im Stadthaus zu lösen. Seite 2

## Keine Opposition zum Budget 2018

Die Resultate der ruhig verlaufenen Gemeindeversammlung bedeuten einen Vertrauensbeweis für den Stadtrat. Seite 3

«geSTADTen Sie...»

VERBAND KVA THURGAU

## Wunschzettel für Amriswil

Was würden Sie sich für Amriswil vom Christkindli wünschen? Da gäbe es viele ernste aber auch amüsante Themen.

Wie wär es mal mit einer Parkordnung, die jeder versteht! Oder zur Abwechslung mal eine Senkung des Steuersatzes, statt einer Erhöhung oder sogar mal eine Verbilligung der Krankenkassenprämie!

Oder zum Beispiel einen weiteren Kreisel mit einer Statue von Johann Schneider-Ammann. Den könnte man zur Weihnachtszeit sogar als Samichlaus verkleiden. Oder wollen Sie zum Stier (Ochsen) sogar noch einen passenden Esel?

Das letzte Moonlight-Shopping kann man sich nicht mehr ersehnen. Es war ziemlich einsam, dafür sehr besinnlich. Ich traf nur einen fröstelnden, braven Marroni-Verkäufer, bei dem ich ein paar feine, heisse Marroni erwarb, und ein paar versprengte, neugierige Katzen und Hunde... Dazu gabs später immerhin feinen Glühwein.

Vielleicht wünschen Sie sich das Ende der Bauarbeiten bei der Migros oder überhaupt etwas weniger Lärm und Verkehr in unserem Dorf, dafür mehr Grünflächen.

Ich wünschte mal einen Intensiv-Kurs für Rechtsvortritt für all jene, die diese Regel noch immer nicht kapiert haben. Auch ersehne ich mir, dass das alte Pfarrhaus nicht in private Hände übergeht, sondern bei der Gemeinde bleibt.

Einige wollen vielleicht ein tolles Hallenbad oder ein schönes Kino in unserem Dörfchen. Andere wünschen sich noch ein paar gemütliche Strassencafés.

Wieder andere wollen, dass Amriswil expandiert. Ich wünsche mir das gerade nicht. So können die Wünsche unterschiedlicher Leute sehr verschieden sein.

Ich jedenfalls wünsche allen frohe Festtage und «E guets Neus». Und lassen Sie sich ruhig mal überraschen, was noch alles in Erfüllung gehen kann...

Alex Kappeler

# Neue Abfuhrtage für Almensberg/Biessenhofen

In diesen Tagen flattert der Amriswiler Abfallkalender für das nächste Jahr in alle Haushalte. Darin sind wertvolle Hinweise zur Kehrrichtentsorgung, zur Entsorgung von teilweise wiederverwertbaren Materialien und die Daten der Papiersammlungen und Grünabfuhr enthalten.

## Abfall rund um die Uhr entsorgen

In der Stadt Amriswil wurden bereits einige Unterflurcontainer (UFC) für den Haushaltkehrrecht eingebaut. Diese haben den Vorteil, dass sie für die Bewohner jederzeit für die Kehrrichtentsorgung zur Verfügung stehen. Kürzlich konnten folgende UFC-Anlagen in Betrieb genommen werden: Bahnhofstrasse Oberaach, Poststrasse 27B, Oberfeld 12 und Weiherstrasse 30. Noch vor Weihnachten kommen zwei weitere an der Schulstrasse/ Alte Romanshorneerstrasse und Romanshorneerstrasse 24a/Leimatweg dazu.

Bei der Wahl der Standorte hat die Bauverwaltung der Stadt Amriswil darauf geachtet, dass die Distanz zum nächstgelegenen Container nicht mehr als 150 Meter beträgt, und dass der UFC an einem Ort steht, der vom Entleerungslastwagen des KVA problemlos angefahren werden kann.

## Verlagerung auf weitere Unterflurcontainer

«Unser Ziel ist es, das Abfallentsorgungssystem für den Hauskehrrecht in den nächsten Jahren abzulösen», sagt Martin Schaller, Sachbearbeiter Tiefbau/Verkehrsplanung. Es gehe aber nicht in allen Quartieren gleich zügig vorwärts. «Nicht jeder hat gerne einen Unterflurcontainer vor seinem Haus», sagt Schaller. Grundsätzlich hält er aber fest: «Es hat sich auf jeden Fall bewährt.» Die Strassen seien sauberer geworden. Das liege auch daran, dass Füchse und andere Tiere die an den Strassen bereitstehenden Säcke nicht mehr aufreissen könnten.

«In den kommenden Jahren ist der Einbau weiterer Container geplant. Für die etappenweise Einführung werden jährlich 60 000 Franken budgetiert. Je nach Aufwand für die Umgebungsarbeiten variieren die Kosten für einen



Bild: T. Z. / Bild: M. M.

## Herkömmlicher Kehrrechtabfuhr-Tag im Schrofen.

neuen UFC zwischen 6000 und 15 000 Franken», so Martin Schaller.

## Neu am Dienstag und Donnerstag

Dank der Unterflurcontainer wird auch der zeitliche Aufwand für das Einsammeln der Kehrrechtsäcke bei den einzelnen blauen Sammelpunkten reduziert.

Infolge des Minderaufwandes ergibt sich ab nächstem Jahr bereits eine Änderung bei der Abfuhrtour. Davon betroffen sind die Weiler Biessenhofen und Almensberg. In Biessenhofen findet die Kehrrechtabfuhr neu am Donnerstag statt und in Almensberg wird der Kehrrecht am Dienstag abgeführt.

## Bis 7 Uhr bereitstellen

Für die Bereitstellung gilt weiterhin: Der Haushaltkehrrecht muss bis jeweils 7 Uhr an dem dafür vorgesehenen Sammelplatz sein (Ausnahme: Unterflur- und Halunterflur-Container). Erlaubt sind ausschliesslich die offiziellen (weissen) Gebührensäcke des Verbands KVA Thurgau, welche in vielen Läden in der Stadt erhältlich sind.

Bei Fragen steht die Abfallberatung des Verbands KVA Thurgau unter der Telefonnummer 071 626 96 26 zur Verfügung. (BL)

## Verschiebedaten über Festtage

Die Kehrrechtabfuhr der Gebiete Amriswil Nord sowie Oberaach vom Dienstag, 26. Dezember 2017, und Dienstag, 2. Januar 2018, wird auf den Mittwoch, 27. Dezember 2017, und den Mittwoch, 3. Januar 2018, verlegt.

INSERTATE AUS DER REGION

**Georges Bleiker**  
Im Dienste der Umwelt  
8580 Hefenhofen Tel. 071 278 26 46  
• Sonderabfälle und Metalle  
• Muldenservice  
  
www.georgesbleiker.ch

Sie haben die Liegenschaft, wir die Käufer.  
  
THOMA Immobilien Treuhand AG  
8580 Amriswil  
Tel. 071 414 50 60  
www.thoma-immo.ch  
Amriswil | St. Gallen | Wil  
Vertrauen seit 1978.

Badumbau:  
Clever geplant & ausgeführt.  
  
**EGLI & ROTH**  
Heizung • Sanitär • Solaranlagen  
Egli & Roth GmbH | 8580 Amriswil | T 071 411 90 20  
info@egli-roth.ch | www.egli-roth.ch

Verschenken Sie eine Auszeit  
Mit einem Gutschein vom exklusiven «Private Spa». Mit Whirlpool, Sauna, Dampfbad, Aussenbar und weiteren Highlights.  
Private Spa am Rennweg  
Rennweg 6 | Amriswil | privatepa-am-ort.ch

Der Hofladen voll feiner, überraschender Geschenke.  
  
**Opfelfarm**  
Monika & Roland Kauderer  
Olmshausen 18 • 8314 Steinebrunn • 071 470 01 23  
Mi und Fr 13:30 – 17:30 Uhr und Sa 8 – 12 Uhr

## Amriswil bleibt «urwaldfreundlich»

Ob Kopierpapier oder Möbel, Hygienepapier oder Fensterrahmen: Täglich verwenden wir beträchtliche Mengen an Papier und Holz. Auch die öffentliche Hand hat einen grossen Holz- und Papierverbrauch. Die Gemeinde Amriswil hat sich deshalb der Aktion «urwaldfreundlich» angeschlossen und ist 2017 rezertifiziert worden. Das bedeutet, sie setzt wenn immer möglich Recyclingpapier ein und pflegt einen sparsamen Umgang beim Gebrauch von Papier. Sie verzichtet auf Holz und Holzprodukte aus Raubbau und verwendet vorwiegend einheimisches Holz.

Der Entscheid, weitere fünf Jahre die Kriterien von «urwaldfreundlich» erfüllen zu wollen, hat gute Gründe: Jährlich gehen weltweit Waldflächen in der Grössenordnung von 13 Millionen Hektaren verloren, was der dreifachen Fläche der Schweiz entspricht. Ein wichtiger Grund für die Abholzung ist die Gewinnung von Holz für die Papierproduktion: Fast die Hälfte des industriell genutzten Holzes landet in Papierfabriken. Und wiederum ein Fünftel davon stammt aus Urwäldern in Südostasien, Südamerika oder Sibirien. Der Erhalt der Urwälder ist das Hauptziel von «urwaldfreundlich». Weitere Informationen unter [www.ecopaper.ch](http://www.ecopaper.ch). (red.)

## Jetzt Berechtigungskarten lösen!

Die Einführung des neuen Amriswiler Parkierungsreglements steht kurz bevor. Mit der **Lieferung und Montage der neuen Parkuhren** in der kommenden Woche ist die **Infrastruktur bereit, so dass ab dem 1. Januar 2018 mit Kontrollen gerechnet werden muss.**

Dass noch längst nicht alle Amriswilerinnen und Amriswiler auf das neue Parkierungsreglement mit den erweiterten Blauen Zonen und den «Laternengaragen»-Kontrollen vorbereitet sind, zeigt ein Blick auf die Anzahl gelöster «Parkingpay»-Berechtigungskarten. Gemäss Patrik Graf, Verantwortlicher für den ruhenden Verkehr in Amriswil, hat die Stadt bisher 22 Anträge für Anwohnerkarten und sechs Anträge für Handwerkerkarten bewilligt. Ausserdem wurden drei Nachtparkiergebühren gelöst. «Wir rechnen damit, dass diese Zahl noch deutlich ansteigt und empfehlen, die Berechtigungskarten noch vor den Festtagen am Infoschalter im Stadthaus zu lösen.» Denn bereits ab dem 1. Januar läuft Gefahr, gebüsst zu werden, wer sein Fahrzeug ohne Berechtigungskarte länger als eine Stunde in der erweiterten Blauen Zone abstellt.

### Fünf Automaten

Die Stadtverwaltung ihrerseits ist bereit. Das Personal ist instruiert und ausgerüstet. Die Markierungen sind erfolgt, die Tafeln aufgestellt und die neuen Parkuhren sollten



Die Markierungen, wie hier an der Hegibachstrasse, sind fertig.

nächsten Dienstag in Amriswil eintreffen und sogleich auf den bestehenden Sockeln montiert werden. An diesen fünf Automaten-Standorten kann man selbst Besucher- oder Handwerkerkarten lösen: Stadthaus Süd, Viehmarktplatz, Marktplatz Ost und West, Nordstrasse Bahnhof West. Roger Häni



## Nachtleben

**Frage: Muss ich aufgrund des neuen «Laternengaragenreglements» eine Nachtparkiergebühr lösen, damit ich weiterhin ungestraft am Amriswiler Nachtleben teilnehmen kann?**

Antwort: Nein. Die Nachtparkiergebühr soll verhindern, dass Fahrzeuge Nacht für Nacht gratis auf öffentlichen Parkplätzen in Wohngebieten abgestellt werden. Die (stichprobearartigen) nächtlichen Securitas-Kontrollen betreffen zwar das gesamte Gemeindegebiet und auch die Blauen Zonen, doch werden nur Mehrfach-Wiederholungstäter gebüsst, die ihre Fahrzeuge trotz Aufforderung der Stadt weiterhin nachts auf öffentlichem Grund abstellen. Ausserdem finden die Kontrollen erst nach Mitternacht statt.

### INSERATE AUS DER REGION



## saisonal & regional

Heute:

### Apfel-Muffins

Butter, Puderzucker, Zimt und Salz hell und schaumig rühren. Eier nacheinander dazu rühren. Mehl und Backpulver vermischen und zu der Buttermasse sieben. Schokolade-Würfel und gehackte Mandelsplitter dazu geben.

Die Äpfel rüsten und an der Rösti-Raffel direkt dazu raffeln. Alles zu einem geschmeidigen Teig verrühren und in die bereitgestellten Förmchen einfüllen.

Backen: Im unteren Teil des auf 200°C vorgeheizten Ofens circa 30 Minuten. Erkalten lassen und mit flüssiger Schokoladeglasur feine Streifen darüber ziehen.

**Einkaufsliste** (für ca. 4 Pers.)  
 - 220 g Butter weich  
 - 140 g Puderzucker  
 - 1 TL Zimt  
 - 1 Prise Salz  
 - 3 Eier  
 - 250 g Mehl  
 - 1 P. Backpulver  
 - 100 g dunkle Schokolade-Würfel  
 - 100 g Mandelsplitter gehackt  
 - 250 g Apfel  
 - Schokoladeglasur

**Thurgau**  
BBZ Arenenberg



**Energiestadt Amriswil**  
Leben mit Kultur

### STADT UND LAND

#### Singen und Musizieren im Advent

Es ist bereits Tradition: Alle zwei Jahre laden die Amriswiler Chöre zum «Singen und Musizieren im Advent» ein. Wegen der Orgelrenovation in der evangelischen Kirche findet der Anlass erstmals in der katholischen Kirche statt, am 19. Dezember um 20 Uhr, organisiert durch die beiden Kirchenchöre. Die Zusammenarbeit von acht Amriswiler Chören zeigt einen Aspekt des vielfältigen musikalischen Schaffens in Amriswil.

Advents- und Weihnachtslieder, einige davon auch zum Mitsingen, und kurze weihnachtliche Texte stimmen inmitten der vorweihnachtlichen Geschäftigkeit auf die besinnlichen Tage ein. Der Eintritt ist frei. Die Kollekte wird je zur Hälfte für die neue Chororgel in der katholischen Kirche und zu Händen des Vereins Olutindo Uganda zur Unterstützung von Projekten in Uganda verwendet.

#### Verstärkung gesucht!

Das Leiterteam der Mädchenriege Amriswil sucht Verstärkung. Die Turnstunden finden donnerstags (ausser in den Schulferien), von 17 bis 18.30 Uhr, in der Sporthalle Tellenfeld in Amriswil statt.

Es sind keine speziellen Ausbildungen erforderlich. Regelmässige Weiterbildungskurse werden angeboten. Die Leiterinnenarbeit wird entschädigt.

Fragen und weitere Infos sind bei Tamara Tobler-Würms unter [tamara\\_wuerms@bluewin.ch](mailto:tamara_wuerms@bluewin.ch) oder 078 680 03 98 oder verfügbar.

#### Bazar und Adventsgesteckverkauf

Die evangelische Kirchgemeinde Amriswil-Sommere bedankt sich ganz herzlich bei allen, die den Bazar in Amriswil sowie den Gesteckverkauf in Oberach am 2./3. Dezember grosszügig unterstützen haben.

Viele fleissige Hände haben wiederum gebastelt, gestrickt, genäht, gebacken, dekoriert oder die Be-

sucher mit einem feinen Mittagessen oder Dessert verwöhnt. Durch die grosszügigen Tombola-Spenden der Geschäfte aus Amriswil und Umgebung, den Guetzliverkauf der Konfirmandenklasse von Pfarrer Lukas Butscher, den Verkauf von wunderschönen Adventskränzen und Gestecken sowie allen liebevollen Bastelarbeiten und Geschenken aus der Küche resultierte ein Gewinn von insgesamt 15 655 Franken. Der Erlös fliesst in das Projekt «Strassenkinder in Manila» sowie ein Schul- und Sozialprojekt in Pakistan.

#### Heute: ComedyCation

Heute Abend ist ComedyCation (Bild unten) um 20 Uhr zu Gast im Kulturforum. Die Spieler des Impro-Theaters (auch aktiv beim TmbH) gehören zu den besten im deutschsprachigen Raum. Impro-Theater ist ein Feuerwerk aus Spielwitz, Gesichtsakrobatik und Situationskomik, erschafft unglaubliche Geschichten und sorgt beim Publikum immer wieder für eine Mischung aus ungläubigem Staunen und befreiendem Lachen. Seit über 20 Jahren immer wieder neu und immer wieder ausverkauft – man muss es gesehen haben!

Eintritt: 25 Franken/15 Franken. Weitere Informationen unter [www.comedycation.de](http://www.comedycation.de).





# Ein neuer Ehrenbürger und ein überwältigender Vertrauensbeweis

Die Amriswiler Gemeindeversammlung 2017 stand im Zeichen verdienstvoller Personen. So wurde **Eugen Fahrni** zum Amriswiler Ehrenbürger gewählt. Applaus gab es auch für **Neo-Nationalrätin Diana Gutjahr**. Und zur Trauerminute für den kürzlich verstorbenen alt-Stadtammann **Peter Kummer** erhob sich der ganze Pentorama-Saal. Das **Budget 2018** genehmigte die Gemeindeversammlung **ohne Gegenstimmen**.

Erstmals seit acht Jahren hat Amriswil wieder einen Ehrenbürger ernannt. In geheimer Abstimmung sprachen sich 290 Stimmbürger dafür und nur 4 Stimmbürger dagegen aus, Eugen Fahrni diese seltene Auszeichnung zu verleihen. Stadtpräsident Martin Salvisberg sowie Laudator Rolf Hess zeigten an der Gemeindeversammlung im Pentorama Eugen Fahrnis grossen, meist ehrenamtlichen Einsatz für die Stadt Amriswil auf. Der gebürtige Glarner Fahrni, der als Präsident des Amriswiler Ortsmuseums heute mehr weiss über die Amriswiler Geschichte als die meisten Ur-Amriswiler, war (bzw. ist) beruflich in den Bereichen Medien und Grafik tätig. «Sein unverwechselbarer Glarner Dialekt im Radio ist heute noch vielen in den Ohren», sagte Rolf Hess. Und das grafische Talent habe Fahrni wohl von seinem Götti geerbt. «Dieser entwickelte den mittlerweile weltbekannten Toblerone-Schriftzug.»

## Fahrni: «nie erträumt»

Eugen Fahrni bedankte sich für die Auszeichnung. «Ich erhalte heute etwas, das ich mir eigentlich nie erträumt hätte.» Es sei ihm fast schwindlig geworden, als er von seinen Vordnern gehört habe, wo er in den vergangenen Jahrzehnten überall mitmache. «All dies tat ich aber nicht allein, sondern mit anderen Menschen zusammen und mit meiner Familie, insbesondere meiner Frau Betty als mein Back Office.» Ehrenbürger hin oder her – er werde nun nicht mit einem hohlen Kreuz durch die Bahnhofstrasse gehen, versicherte Fahrni.

## Beiträge an Schlosshof und Arbonerstrasse

Eher wenig zu reden gab das vorgestellte Budget 2018 der Stadt Amriswil. Nur zwei Stimmbürger meldeten sich während der gut zweistündigen Versammlung zu Wort. Sie äuserten eine gewisse Kritik an Umfang und Inhalt von Kurz- und Langfassung. So ertönte der Wunsch, nebst der Erfolgsrechnung künftig auch eine Bilanz in der Budget-Broschüre abdruckend.

Ausserdem wurde die Frage gestellt, warum die Stadt Amriswil in den nächsten Jahren jeweils 100 000 Franken an das in Privatbesitz stehende Wasserschloss Hagenwil zahlen will. Stadtpräsident Martin Salvisberg und sein Vize André Schlatter machten deutlich, dass die Stadt hier gar keinen Spielraum hat, da es sich um gebundene Ausgaben handelt. Tatsächlich ist das Schloss Hagenwil ein Objekt von nationaler Bedeutung. Gemäss Reglementierung muss die öffentliche Hand Baupro-



Stadtpräsident Martin Salvisberg überreicht Eugen Fahrni (links) die Amriswiler Ehrenbürger-Urkunde.

jekte, wie in diesem Fall die Sanierung des Schlosshofs, mit einem festgelegten Prozentsatz unterstützen.

Mit der Sanierung der Arbonerstrasse steht im kommenden Jahr ein weiteres Projekt an, auf dessen Finanzierung die Stadt Amriswil wenig Einfluss hat. «Es handelt sich hierbei um eine Kantonsstrasse und der Gemeindeanteil ist mit 800 000 Franken fix gegeben», erklärte Salvisberg.

## Steuerfuss bleibt bei 63 Prozent

So stimmten die 313 anwesenden Stimmberechtigten ohne Gegenstimmen den Voranschlägen 2018 der Politischen Gemeinde (Aufwandüberschuss von 631 600 Franken) sowie des

## Ja zu allen Einbürgerungsgesuchen

Stadtschreiber Roland Huser stellte an der diesjährigen Gemeindeversammlung 39 Einbürgerungsgesuche vor, welche der Stadtrat allesamt zu Annahme empfahl. Wie üblich konnten die anwesenden Stimmberechtigten am Donnerstagabend in geheimer Abstimmung über die Gesuche befinden. Die Auswertung erfolgte am Freitagvormittag. Sämtliche 39 Einbürgerungsgesuche stiessen auf deutliche Zustimmung. Die detaillierten Resultate sind unter [www.amriswil.ch](http://www.amriswil.ch) (Startseite) aufgeschaltet. (RH)

Alters- und Pflegezentrums und der Alterswohnungen (Ertragsüberschüsse von 93 000 bzw. 281 000 Franken) zu. Somit bleibt auch der Steuerfuss unangetastet bei 63 Prozent. Martin Salvisberg zeigte sich überzeugt, dass mit der Zustimmung zum Budget 2018 gute finanzielle Grundlagen geschaffen werden. Und André Schlatter sprach von einem «überwältigenden Vertrauensbeweis» der Bevölkerung, welcher nicht selbstverständlich sei, wenn man sich ansehe, was in anderen grösseren Oberthurgauer Gemeinden derzeit abgehe.

## Eine Million mehr Steuern

Erfreuliches konnte Martin Salvisberg zur Rechnung 2017 der Politischen Gemeinde verkünden. «Wir werden dieses Jahr aller Voraussicht nach wieder mit einem Ertragsüberschuss abschliessen können. Bei den Steuern von privaten und juristischen Personen stehen wir per Ende November bei fast einer Million Mehreinnahmen im Vergleich zum Budget – das ist erstaunlich und erfreulich!» Hoch fallen 2017 auch die Einnahmen aus Grundstückgewinnsteuern aus. Sie schenken im Vergleich zum Vorjahr mehr als doppelt ein.

## Garderobe: Weitere Einsparungen oder Zusatzkredit

Die Stadträte André Schlatter und Stefan Koster informierten kurz über den Stand der Dinge beim Schwimmbad sowie beim geplanten Garderobengebäude im Tellenfeld. Für die Zukunft der Schwimmbad- und Minigolf-Genossenschaft seien mehrere Szenarien denkbar. Im Vordergrund stehe die Übernahme der Genossenschaft durch die Stadt Amriswil – sie kommt bereits heute für den Grossteil der Kosten auf. Viele Genossenschafter hätten sich bis dato bereit erklärt, ihre Anteile abzutreten. Schlatter hofft, dass bis nächsten Frühling weitere dazukommen. Ziel des Stadtrates ist, das Schwimmbad und die Minigolfanlage per 1. Januar 2019 zu übernehmen.

Weiterhin nicht gesichert ist die Finanzierung des Garderobengebäudes im Tellenfeld. Nachdem sich das Stimmvolk 2016 für einen entsprechenden Bau ausgesprochen hatte, musste die Baukommission feststellen, dass der gesprochene Kredit von 1,5 Millionen Franken nicht eingehalten werden kann. In der Zwischenzeit wurden bereits diverse bauliche Einsparungen vorgenommen. «Wir sind nun zwar näher dran, zum heutigen Zeitpunkt haben wir das Ziel aber noch nicht erreicht», bedauerte Stefan Koster. Bei allen Einsparungen gelte es doch, nicht billig, sondern nachhaltig zu bauen. Weitere Optionen für Einsparungen wie eine Fassadenbegrädigung oder das Weglassen des Vordachs auf der Südseite würden nun geprüft. Dies weiterhin mit dem Ziel, den bewilligten Kreditrahmen zu erreichen. «Verpassen wir das Ziel, bleibt uns nichts anderes übrig, als dem Stimmvolk einen Zusatzkredit vorzulegen.» Roger Häni

## NEUER VEREIN: NET SPORT CLUB LC AMRISWIL

# Plattform für ambitionierte Leichtathleten

Mit der Gründung des **NET Sport Clubs** setzt **Mirko Spada** vom **SBW-Talent-Campus Bodensee (TCB)** einen weiteren **Meilenstein in der professionellen Talenteförderung**. **Leistungsorientierte Leichtathleten erhalten eine neue Trainingsplattform**. Weitere Sportarten sollen folgen.

Die Leidenschaft, Kindern und Jugendlichen ein professionelles Trainings- und Ausbildungsumfeld zu bieten, brennt Mirko Spada schon lange im Herzen. Vor 17 Jahren gründete der ehemalige Amriswiler Spitzensportler die Nationale Elitesportschule Thurgau (NET): Eine Oberstufenschule für ambitionierte Athleten, die seit vergangenem Sommer im SBW-Talent-Campus integriert ist.

Rollstuhlsportler Marcel Hug (Paralympics-Goldmedaillengewinner), NHL-Eishockeyspieler Timo Meier oder Leichtathlet Andri Oberholzer sind nur einige der grossen Namen, welche Spadas Nationale Elitesportschule durchlaufen haben.

Bisher hat die NET den Erfolgstrainer Werner Dietrich ausschliesslich für die Betreuung der Nachwuchsleichtathleten aus dem TCB (NET und SportKV) vollamtlich enga-



Von links: Mirko Spada, Yasmin Giger, Werner Dietrich und Peter Haas (Chef Leistungssport von Swiss-Athletics).

giert. Mit der Gründung des NET Sport Clubs Leichtathletik Amriswil können neu auch Jugendliche ab U18 und Aktive, welche nicht in der sportlichen Ausbildung am TCB sind, in den Genuss von einem Trainingsprogramm mit dem Fokus Leistungssport unter Dietrich und anderen Trainern kommen.

## Training im Tellenfeld – Olympia im Visier

Angestrebt wird auch eine Zusammenarbeit mit den bestehenden Leichtathletikvereinen im Bereich Leistungssport. Der neue Verein ist Teil der bereits bestehenden LG Oberthurgau – zusammen mit Amriswil-Athletics und LAR Bischofszell, Trainingszentrum ist das Amriswiler Tellenfeld.

Bereits sind Youngsters wie Yasmin Giger oder Andri Oberholzer dem NET Sport Club LC Amriswil beigetreten. Ambitioniertes Ziel von Mirko Spada, Präsident des neuen Vereins: «Wir wollen mit mindestens zwei Athleten an die kommenden Olympischen Spiele reisen.» (pd)

## Für den Sport. Für die Fans.

MySports Pro.  
Das neue Sportsender-Paket.  
Schweizer Eishockey,  
Spitzenfussball aus Deutschland,  
Formel E und vieles mehr.

Zugreifen, bestellen und profitieren!  
Attraktive Angebote zu MySports und den  
Zusatzprodukten von UPC findest du in  
unserer REAKTION-box auf dem Festareal.



MySports Pro für  
**25.-**  
/Monat\*

Komm vorbei!  
Amriswil on Ice  
24.11. bis 7.1.



\*Voraussetzung ist ein kostenpflichtiges Digital-TV-Abonnement von UPC mit monatlich wiederkehrender Zahlung z.B. Connect 10 für CHF 18.-/Mon. und Digital für CHF 10.-/Mon. Die Verrechnung der Kabelanschlussgebühren durch die Regio Energie Amriswil REA werden in Form einer Gutschrift berücksichtigt. (Mindestvertragsdauer 12 Monate, Aktivierungsgebühr CHF 99.-) MySports Pro-Option mit einer Frist von 3 Monaten auf Monatsanderkündbar. Preis- und Programmänderungen vorbehalten. Stand Oktober 2017

## Events die begeistern!

Eventmanagement | Eventbau | Materialvermietung | Dorfalm

# festi

  
locations and more


festix & bars GmbH | Mettendorf TG / Amriswil  
festix.ch | Telefon 052 552 18 00

Die Convia Bau AG wünscht Ihnen ein schönes Fest!



Im Park 5 8587 Oberach & Weinfelderstrasse 966 8575 Bülgen • www.convia.ch

## MEINE LIGA. MEINE SPIELE.

Regio Energie Amriswil startet die neue Saison  
mit dem neuen Senders MYSPO RTS von UPC



MYSPO RTS

Egelmossstrasse 1 • 8580 Amriswil • www.reamriswil.ch

# KRATTIGER HOLZBAU

  
NACH MASS • MIT SYSTEM

Schrepfer  
Versicherungs-  
treuhand Partner

## Wechseln lohnt sich. VW Umweltprämie bis Fr. 10'450.-



### VW Umweltprämie

- / Fr. 10'450.- Passat GTE
- / Fr. 8'800.- Arteon, Sharan, Passat
- / Fr. 7'000.- E-Golf
- / Fr. 6'600.- Touran
- / Fr. 5'500.- Tiguan
- / Fr. 5'000.- Golf
- / Fr. 3'300.- Polo

Im Aktionszeitraum vom 01.11.2017 bis 30.12.2017 erhalten Sie beim Kauf eines ausgewählten Fahrzeugmodells der Marke Volkswagen VW und nachgewiesener Verwertung Ihres Diesel VW Altfahrzeugs (Schadstoffklasse Euro 1-4) eine Umweltprämie (Verkaufsmeldung und Immatrikulation bis 30. Juni 2018). Das zu verschrottende Altfahrzeug muss zum Zeitpunkt der Neufahrzeugbestellung mindestens 6 Monate auf Sie zugelassen sein, und bis spätestens einen Kalendermonat nach Zulassung des Neufahrzeugs durch einen zertifizierten Verwerter verschrottet werden.



Volkswagen

**autoviva** Autoviva AG  
Kreuzlingerstrasse 30, 8580 Amriswil  
Tel. 071 414 03 30, www.autoviva.ch

# ANGS

Malerei & Gestaltung GmbH

AMRISWIL ON ICE 2017  
WIR WÜNSCHEN VIEL SPASS!



## AMRISWILER SOLARSTROM – JA BITTE!

Handeln Sie nachhaltig,  
nutzen Sie erneuerbare Energie.



Egelmossstrasse 1 • 8580 Amriswil • www.reamriswil.ch



**bösch ag**  
schreinerei fensterbau  
somerstrasse 41 • 8580 amriswil • tel. 071 411 13 08  
www.boesch.ag



## TICKETS UND PREISE EISLAUFEN UND EISSTOCKSCHIESSEN, PREISE IN CHF

| EISFELD                       | EINZEL | 12ER  | SAISON-ABO |
|-------------------------------|--------|-------|------------|
| Kinder (6–16 Jahre)           | 2.00   | 20.00 | 30.00      |
| Erwachsene (ab 16 Jahren)     | 3.00   | 30.00 | 40.00      |
| EISSTOCKFELD                  |        |       |            |
| Pro Stunde                    | 120.00 |       |            |
| Pro angefangene, halbe Stunde | 60.00  |       |            |



# AMRISWIL ON ICE IN DER TKB-EISARENA AMRISWIL

**bis 7. Januar 2018**

[www.amriswilonice.ch](http://www.amriswilonice.ch)



## ÖFFNUNGSZEITEN

### EISFELD

MO–FR 13.30–22 Uhr  
SA–SO 10–22 Uhr

### WÄHREND SCHULFERIEN

25.12.2017–07.01.2018  
DI–SO 10–22 Uhr

Spezielle Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte der Eventagenda. Nehmen Sie bitte zur Kenntnis, dass das Eisfeld Sonntag und Montag ab 17 Uhr für Sponsorenanlässe reserviert sein kann.

## KONTAKT

### EIS- UND EISSTOCKFELD

[reservation@amriswilonice.ch](mailto:reservation@amriswilonice.ch)

### RESTAURANT

079 818 99 47  
[info@hafenlounge.ch](mailto:info@hafenlounge.ch)



## EVENTAGENDA 2017 / 18

### DEZEMBER

SA 16 **Äplerabend mit Nicolas Senn**  
im Restaurant  
ab 18 Uhr

SO 17 **Graffiti Chor**, Amriswil  
ab 20 Uhr

MI 20 **Käsefondue** im Restaurant

DO 21 **The Thunderbirds**  
ab 20 Uhr

FR 22 **DJ Noni**  
ab 18 Uhr

SO 24 **Spezielle Öffnungszeiten**  
10–17 Uhr

MO 25 **Spezielle Öffnungszeiten**  
10–20 Uhr

DI 26 **Spezielle Öffnungszeiten**  
10–22 Uhr

MI 27 **Käsefondue** im Restaurant

SO 31 **Spezielle Öffnungszeiten**  
10–02 Uhr  
**Neujahrsapéro der Stadt Amriswil**  
ab 23.30 Uhr  
organisiert durch den Verkehrsverein Amriswil

### JANUAR

MO 01 **Spezielle Öffnungszeiten**  
10–22 Uhr

DI 02 **Spezielle Öffnungszeiten**  
10–22 Uhr

MI 03 **JUKO-Nachmittag**  
13.30–18 Uhr  
**Käsefondue** im Restaurant

SO 07 **Spezielle Öffnungszeiten**  
10–18 Uhr  
**Grosser Abschlussevent mit iMoreez**  
15–18 Uhr

## EISSTOCKSCHIESSEN Der Mannschaftsevent bei «amriswil on ice»

Immer ein Volltreffer: Das Eisstockschiessen, denn hier können Sie und Ihre (selbst zusammengestellte) Mannschaft ihr Talent auf dem Eis gleich unter Beweis stellen. Das Interesse ist gross und am besten **reservieren Sie heute noch ihren Platz**. Wie das Spiel auch ausgeht: Der Event ist immer ein Gewinn, denn der Spass und die Action kommen garantiert nicht zu kurz.

### Spielbeschreibung

Das Mannschaftsspiel ist ein Wettbewerb von je zwei Mannschaften, die um die Bestlage zur Daube schiessen. Es werden pro Spiel 6 Kehlen gespielt. Eine Mannschaft besteht aus 4 Spielern mit je einem Versuch pro Kehre. Ein Spiel hat 6 Kehlen. Eine Kehre ist beendet, wenn alle Spieler ihren Versuch abgegeben haben und das Ergebnis dieser Kehre festgehalten wurde. Die Mannschaft, deren Stock die

Bestlage zur Daube hat, erhält 3 Punkte und für jeden weiteren eigenen Stock 2 Stockpunkte – solange kein gegnerischer Stock näher zur Daube steht. (3–5–7–9) Welche Mannschaft den ersten Versuch (Anspiel) abgibt, kann vorher gelost werden, oder ist durch das Wertungsprogramm vorgegeben. Das Anspiel erfolgt bei jeder Kehre abwechselnd. (Mannschaft A 1., 3. und 5. Kehre; Mannschaft B 2., 4. und 6. Kehre)

Die anspielende Mannschaft muss so viele Versuche abgeben, bis ein Stock im Zielfeld verbleibt. Dann muss die andere Mannschaft nachspielen, bis einer ihrer Stöcke die Bestlage zur Daube erreicht usw. Gleiche Entfernung zur Daube ist nicht Bestlage! Verlässt die Daube das Zielfeld, wird sie wieder auf das Mittelkreuz gelegt. Verlassen alle Stöcke aufgrund eines Versuches endgültig das Zielfeld, so

muss die Mannschaft nachspielen, deren Spieler diesen Versuch abgegeben hat. Stöcke, die das Zielfeld endgültig verlassen, werden nicht mehr gewertet. Ist die Bestlage zur Daube gegeben und ein Spieler dieser Mannschaft gibt einen Versuch ab, bei welchem der Stock das Zielfeld nicht erreicht, so erhält diese Mannschaft 3 Minusstockpunkte, beim 2. und 3. Fehlversuch je 2 Minusstockpunkte. Die Summe der Ergebnisse aller Kehlen ergeben das Spielerergebnis.

Die Siegermannschaft erhält 2 Spielpunkte, bei einem Unentschieden werden die Punkte geteilt, d. h. jede Mannschaft erhält 1 Spielpunkt.

### Informationen und Reservationen:

Tageskasse «Amriswil on Ice» oder [reservation@amriswilonice.ch](mailto:reservation@amriswilonice.ch)

# Verschwindibus reist nach Bern und kommt zurück nach Amriswil

Das **fahrende Kleintheater** aus dem Oberthurgau hat von sich reden gemacht. Nun steht ein Engagement in der **Bundeshauptstadt** an. Für die Macher eine Bestätigung ihrer Arbeit.

«Wir hoffen, dass die Idee Anklang findet.» Was Andreas Müller und Florian Rexer noch vor ein paar Wochen bangen liess, hat sich längst als Erfolgsgeschichte erwiesen. Das Projekt Verschwindibus, ein fahrendes Kleintheater im Postauto, ist erfolgreicher, als es sich die beiden Initianten erträumten.

«Wir werden am 12. Januar in Bern auftreten», kündigt Andreas Müller an. Der Erfolg habe sich bis in die Bundeshauptstadt herum gesprochen. Seinen typischen Thurgauer Dialekt sieht der einstige Fernsehjournalist und heutige Kulturbeauftragte der Stadt Amriswil nicht als Hindernis. «Wenn nötig, spreche ich meinen Text in Schriftdeutsch», sagt er lachend.

## Auch im Thurgau gefragt

Sechs öffentliche Vorstellungen waren bisher zu erleben, dazu eine geschlossene für eine Firma. Immer war das Echo ausgesprochen positiv. Der einzige «Makel»: Die Besucherinnen und Besucher waren zum Ende der Vorstellung noch gar nicht bereit, aus der

Vergangenheit wieder in die Gegenwart zurückzukehren. Das Spiel des Ensembles war so überzeugend, dass das Publikum sich völlig darin verlieren konnte. «Besonders von einzelnen Effekten, wie etwa, wenn die Kinder zu Erwachsenen werden, waren die Leute begeistert.»

Mit einem Schmunzeln erzählen Andreas Müller und Florian Rexer von einzelnen Situationen, in denen das Theater bei Passanten für Verwirrung sorgte. So etwa in Weinfelden, als ein Herr zu Hilfe eilen wollte, weil der verzweifelte Liebhaber an die Scheibe des Postautos hämmerte. «Wir haben jeweils die

Polizei vor Ort über unsere Vorstellungen informiert, falls es eine Meldung von aufmerksamen Passanten gibt», sagt Andreas Müller. Florian Rexer erzählt, dass er sich zusammen mit einer der Schauspielerinnen in den alten Kostümen in der Polizeiwache Weinfelden kurzzeitig aufwärmen wollte, bis der Bus kommt und für manchen irritierten Blick sorgte.



**Historische Kostüme, eine Geschichte, die im Jahr 1917 spielt, und ein Postauto gehören zum Theaterprojekt Verschwindibus.**

Diese Einbettung in den normalen Alltag einer Stadt ist denn auch die grösste Herausforderung, die das Ensemble zu bewältigen hat. Es kann immer wieder zu unerwarteten Szenen kommen, auf die die Schauspieler kreativ reagieren müssen.

Nächstes Jahr wird Verschwindibus im Thurgau mindestens in den Städten Amriswil, Arbon, Bischofszell, Frauenfeld und Weinfelden gespielt. Rita Kohn

## Thurgauer Termine 2018

10. März, 10.30 Uhr, Bahnhof Frauenfeld  
10. März, 13.30 Uhr, Bahnhof Frauenfeld  
17. März, 10.30 Uhr, Bahnhof Bischofszell  
17. März, 13.30 Uhr, Bahnhof Bischofszell  
24. März, 10.30 Uhr, Bahnhof Weinfelden  
24. März, 13.30 Uhr, Bahnhof Weinfelden  
21. April, 10.30 Uhr, Bahnhof Arbon  
21. April, 13.30 Uhr, Bahnhof Arbon  
28. April, 10.30 Uhr, Bahnhof Amriswil  
28. April, 13.30 Uhr, Bahnhof Amriswil

## AMRISWIL ON ICE



Bild: Martin Schmid

# Amriswiler bezwingen EZO

«Der Match» lautete das Duell zwischen der Eishockey-Mannschaft des erweiterten **OK Amriswil on Ice** (Bild) und des **Eissportzentrums Oberthurgau (EZO)**. Obwohl es wie aus Eimern schüttete, war gleich zu Beginn der dreimal 15 Minuten klar, dass es für die Spieler auf dem Eisfeld mehr als nur ein Plausch-Spiel ist. Auf Seiten der Stadt Amriswil kurvten Stadtrat Richard Hungerbühler sowie die Stadtangestellten Roland Huser, Andreas Fässler, Manuel Spadin, Raphael Mayr und Duri Vetsch weitestgehend filigran übers Eis, lautstark unterstützt von OK-Präsident und Coach Karl Spiess. Dass das Heimteam am Ende mit **7:6 siegreich** blieb, lag wahrscheinlich nicht nur an den phänomenalen Einlagen des Torhüters Daniel «Eggi» Eggenberger, sondern auch an der Verstärkung des OK-Teams mit den ehemaligen Nationalliga-Spielern René Stüssi und Roger Koch. (BL)

## Der Stadtrat hat...

...am **12. Dezember 2017** unter anderem:

- sich über die finanzielle Situation des Wasserwerks der REA informiert und der Erhöhung des Wasserpreises für die Haushaltungen von 1.45 auf 1.80 Franken auf den 1. Januar 2018 zugestimmt.
- die Einwendungen zur Revision der Amriswiler Ortsplanung behandelt und mit geringfügigen Änderungen im Bereich Kronberg, Teilbereich Rütli (östlich der Sommerstrasse) genehmigt.
- dem Gestaltungsplan Palmensteg II, mit der Zonenplanänderung Palmensteg und Gizelus, zugestimmt.
- die Bauabrechnung zur Sanierung der Unteren Bahnhofstrasse genehmigt. Da die Strassensanierung knapp 50 000 Franken günstiger ausfiel als geplant, kann der Rest der Vorfinanzierung in der Höhe von rund 163 000 Franken aufgelöst werden.

- vom Verein Freunde des Wasserschlosses Hagenwil über den Umfang der Sanierungsarbeiten des Schlosshofes informiert worden. Über das Beitrags-gesuch wird der Stadtrat später entscheiden.
- die Projektorganisation und Auswahl der zur Offertstellung einzuladenden Fachplaner zum Umbau des Feuerwehrdepots an der Arbonerstrasse genehmigt.
- die generellen und individuellen Lohnernhöhungen für das Jahr 2018 festgelegt.
- einen Rekurs in Sachen Prämienverbilligung für das Jahr 2016 abgewiesen und den Entscheid der Sozialversicherungsdienste vom 24. November 2017 bestätigt.
- die Lockerung der Leinenpflicht eines Hundes gutgeheissen.

Er hat ausserdem folgende Baugesuche bewilligt:

- Chandra Wenger und Simon Hefti, Hagenwiler-

- strasse 6, 8580 Amriswil: Abbruch und Neuaufbau Dachgeschoss als Flachdach, Innenumbau, Fassadenänderung, Erstellung Parkplatz, Zelglstr. 6, 8580 Amriswil
- Walter Wetter, Kreuzlingerstrasse 157, 8587 Oberaach: Umbau und Fassadensanierung Wohnhaus, Anbau Gartenhaus, Neubau Sicht-/Schallschutzwand und Holzunterstand, Kreuzlingerstr. 157, 8587 Oberaach
- Generalbau Ostschweiz AG, Zelgstrasse 13, 8280 Kreuzlingen: Neubau Doppelfamilienhaus, Projektänderung: Änderung, Dachgestaltung, Fassaden- und Grundrissänderungen Mühlenstrasse 6/6a, 8580 Amriswil
- Thomas Berlinger, Fischenhölzlistrasse 2a, 8580 Amriswil: Erweiterung bestehender Carport, Fischenhölzlistrasse 2a, 8580 Amriswil
- Salt Mobile SA, André Leuenberger, Rue du Caudo 4, 1020 Renens: Ausbau/Umbau der bestehen-

- den Mobilfunkanlage, Leimatweg 6, 8580 Amriswil
- Hess Immobilien AG, Kirchstrasse 13, 8580 Amriswil: Aufstockung Einkaufszentrum, Kirchstrasse 11, 8580 Amriswil
- Landi Aachtal, Mostereistrasse, 8587 Oberaach: Teilüberdachung Aussenverkauf, Einbau Sektionaltore, Umgestaltung Eingang, Mostereistrasse, 8587 Oberaach

## Gratulation

In den nächsten Tagen dürfen Geburtstag feiern:  
19. Dezember: Erich Roggwiller, 80 Jahre, Quellenstrasse 32, 8580 Amriswil  
19. Dezember: Jolanda Venturelli-Pachera, 85 Jahre, Haldenstrasse 9, 8580 Amriswil  
21. Dezember: Martha Vohl-Mettler, 99 Jahre, Alters- und Pflegezentrum, Heimstrasse 15, 8580 Amriswil  
Wir wünschen alles Gute!

## ENERGIEBERATUNG

# Stadt bleibt Anlaufstelle

Die **Energieberatungsstelle** Region Amriswil berät Interessierte über die **wärmetechnische Sanierung** von Gebäuden, **energiegerechtes Bauen** und **energiebewusstes Verhalten** beim Wohnen.

Wie kann ich in meinem Haus den Energieverbrauch und damit die Kosten senken? Mit welchem Heizsystem soll ich meine Ölheizung ersetzen? Diese und ähnliche Fragen beantwortet Energieberater Rolf Scheurer. Seit Mai 1996 führt er die Energieberatungsstelle Region Amriswil, die nicht nur Amriswilerinnen und Amriswiler, sondern auch für die Bevölkerung von zwölf weiteren Gemeinden der Region als Anlaufstelle dient. Ende dieses Jahr tritt er altersbedingt kürzer bzw. geht in Pension (siehe «amriswil aktuell» vom 8. Dezember).

Der Stadtrat hat deshalb entschieden, den Auftrag für die Energieberatung für das Jahr 2018 einem externen Spezialisten, der Nova Energie GmbH, zu übertragen. Die Firma betreibt bereits die Energieberatungsstelle für die Region Hinterthurgau und Rhy und verfügt somit über Erfahrungswerte in diesem Aufgabenbereich. Die vorerst befristete Zusammenarbeit bringt in finanzieller Hinsicht für die Vertragsgemeinden keine Veränderung. Die anfallende Arbeit wird neu einfach durch einen externen Berater ausgeführt. Ausserdem werden Veranstaltungen rund um das Thema Energie wie beispielsweise der «e-Mobile-Tag» weiterhin in der Region durchgeführt.

Erste Anlaufstelle bleibt die Bauverwaltung der Stadt Amriswil, Telefon 071 414 11 12 oder energieberatung@amriswil.ch. Barbara Langenegger

## AUS DEM STADTHAUS



## STADT UND LAND



Einfühlsame Festmusik in passender Atmosphäre (Kirchenkonzert 2016).

**Festliches Konzert der Stadtharmonie**

Diesen Sonntag, 17. Dezember, findet um 17.15 Uhr das traditionelle festliche Konzert der Stadtharmonie Amriswil für einmal in der katholischen Kirche Amriswil statt. Dies, weil die Orgel der evangelischen Kirche gerade renoviert wird.

Auch dieses Jahr ist es dem jungen Maestro Jordi Bertran-Sastre gelungen, den Instrumenten und ihren Musikanten gar spektakuläre Töne zu entlocken. So wird das Konzert mit der Ouvertüre zur «Fledermaus» von Johann Strauss fulminant und technisch anspruchsvoll eröffnet. Danach folgt das etwas ruhigere Werk «Jupiter» aus der Reihe der Planeten-Suite. Als besonderen Leckerbissen konnte Barbara Swanepoel-Kreis für das etwas andere Klavierkonzert «Concerto Fantastico» gewonnen werden.

Als weiterer Programmhöhepunkt darf die Orgel natürlich nicht fehlen! Camille Saint-Saëns, einer der bekanntesten Organisten seiner Zeit, hat mit der Sinfonie Nr. 3 Geschichte geschrieben – spätestens seit dem Film «Ein Schweinchen namens Babe» dürfte die Melodie auch der jüngeren Generation sehr bekannt vorkommen.

Zusammen mit Dudelsack- und Orgelpfeifen lädt die Stadtharmonie Amriswil alle herzlich dazu ein, die Vorweihnachtszeit mit diesem besonderen Konzert einzuleiten und im Anschluss den Abend mit dem schon fast traditionellen Punsch, Guetzi und heisser Suppe ausklingen zu lassen. Weitere Informationen unter [www.stadtharmonie-amriswil.ch](http://www.stadtharmonie-amriswil.ch).

**Volley Amriswil hat einen Lauf**

Der NLA-Spielplan will es, dass Amriswil immer im Dezember bei Chênois gastiert. Vor zwei Jahren erzitterten sich die hochfavorisierten Amriswiler einen 19:17-Tie-Break-Erfolg, und vor einem Jahr, als vor dem Spiel 15 Punkte die beiden Kontrahenten trennten, schrammte das Gästeteam bei sieben abgewehrten gegnerischen Matchbällen noch knapper an der Niederlage vorbei. Letzten Samstag gewann Volley Amriswil überzeugend mit 3:0-Sätzen (28:26, 25:16, 25:16).

Am letzten Wochenende vor Weihnachten hat Volley Amriswil gleich zwei Auswärtspartien zu bestreiten. Morgen Samstag, 16. Dezember, empfängt Näfels die Amriswiler um 17 Uhr zum Spitzenkampf, und Übermorgen Sonntag, 17. Dezember, gastieren die Thurgauer beim Tabellenvorletzten Uni Bern. Spielbeginn ist um 20 Uhr.

**Vor-Weihnächtlicher Suppentag**

Morgen Samstag, 16. Dezember, findet ab 11.30 Uhr im evangelischen Kirchgemeindehaus an der Romanshorerstrasse 6 der letzte Suppentag des Jahres statt.

Es lohnt sich bestimmt, dem Weihnachtsstress für einen Moment den Rücken zu kehren und sich von engagierten Leuten bedie-

nen zu lassen, sich zu stärken, mit anderen Menschen zu plaudern, um am Schluss noch etwas Gutes zu tun: mit einem grossen Beitrag in die Kasse. Das Suppenteam freut sich darauf, viele Besucherinnen und Besucher begrüssen zu dürfen. Und gleichzeitig bedankt es sich sehr herzlich für äusserst willkommene Kochenspenden.

**Chinderchile**

Morgen Samstag, 16. Dezember, 9.30 Uhr, wird in der katholischen Kirche Ökumenische Chinderchile gefeiert. Zu hören ist die Geschichte vom kleinen Eselchen und dem kleinen Engel, welche auf ihrem Weg nach Bethlehem viele Begleiter finden. Zu dieser Feier gehören auch Lieder, Gebete und ein Bhalts.

**Französischkurs**

Der Kurs «De belles heures avec la langue française» bietet die Gelegenheit, in einer Gruppe, gemeinsam mit einer flexiblen Kursleitung, die französische Sprache zu pflegen. Der Kurs wird mittwochs, 10. Januar bis 4. April 2018 (12 x 2 Lektionen), jeweils von 9.30 bis 11.30 Uhr, im alten Pfarrhaus angeboten. Anmeldung und Auskunft: Pro Senectute Thurgau, 071 626 10 83.

**Auf den Spuren der Linie**

Für den Workshop «Kein Tag ohne Linie!» hat es noch wenige freie Plätze frei. Das Schulmuseum hat deshalb die Anmeldefrist bis 17. Dezember verlängert. Anmeldung: Yvonne Joos, [yvonne.joos@joos-partner.ch](mailto:yvonne.joos@joos-partner.ch) oder im Schulmuseum, [www.schulmuseum.ch](http://www.schulmuseum.ch).

**Turnveteranen: Jahresschluss-Feier**

Kurz vor sechs Uhr abends trafen sich 75 Mitglieder und Angetraute vor dem Saal des Alters- und Pflegezentrums. Auch dieses Jahr waren wieder mehrere Frauen von bereits verstorbenen Kameraden mit dabei. Die Turner starten so in die Adventzeit, pflegen Beziehungen und Freundschaften. Schon bald wurde ein feines Essen serviert. Nach einer heissen und feinen Tomatensuppe beglückte ein Schwedenbraten mit Stock und Brokkoli den Gaumen der Veteranen. Anschliessend starteten Nelli und Gerold Schlauri den tradi-

tionellen Lottomatch. Der tollen Preise wegen stürzten sich die Anwesenden auf die Karten. Zwei kurze Spiele lockerten den Abend auf. Als Abschluss wurden alle noch mit einem Dessert verwöhnt. Es war ein richtig gemütlicher Abend, der weit in die Nacht ging.

Interessierte sind willkommen, die Turnveteranen bei ihren Turnstunden zu besuchen und zwar immer donnerstags um 17 Uhr.

**ABA: Jahresabschluss**

Das ABA feiert seinen Jahresabschluss am Freitag, 22. Dezember, 18.30 Uhr, im evangelischen Kirchgemeindehaus. Nebst der musikalischen Einstimmung, dem Jahresrückblick und dem Auftritt des ABA-Chores, wird von der ABA-Theatergruppe das Stück «De Herr Hässig fiired Wiehnachte» aufgeführt.

**Stage-8580: «Sound of Tomorrowland»...**

Europas bekanntestes Clubfestival geht in die nächste Runde. Am Freitag, 22. Dezember, 21 Uhr, wird das Beste aus EDM, Electro, Techno & House, Goa & Psy im Stage-8580 gespielt. Eine Nacht voller grandioser Künstler wie Endorphin, DJ the Ted, T.I.J.L. und vielen mehr sowie einer einzigartigen Licht-Show. Vorverkauf unter [www.eventim-light.com](http://www.eventim-light.com).

**... und «MashUP Revolution»**

Kurz vor Ende des Jahres starten die Bassbrothers ihre Europa-Tournee im Stage-8580. Bei der «MashUP Revolution» am Samstag, 23. Dezember, ab 21 Uhr, mischt die Band die Musikwelt neu. So trifft beispielsweise AC/DC auf Hip Hop oder Techno auf Klassik. Geht nicht, gibt's nicht, ist das Motto. Es ist für jeden etwas dabei, egal ob jung oder alt.

**Co-Dance: «Füür und Flamme»**

Im vergangenen Vereinsjahr fanden insgesamt vier Trainingsweekends mit jeweils einer Übernachtung in der Turnhalle statt. Die Vielfalt wird bei Co-Dance gross geschrieben und so gaben Gastrainer neue Inputs zu Hip-Hop, Jazztanz, Linedance und Rock'n'Roll-Formation. Natürlich kamen auch das Bodenturnen und Akrobatik nicht zu kurz.

Nach wie vor steht Co-Dance auf drei Standbeinen: Tanz, Akrobatik und Bodenturnen. Von den insgesamt zehn Gruppen widmet sich die Gruppe «Twin» auch der Luftakrobatik – dort war im November die professionelle Akrobatin Sara Forster zu Gast. Co-Dance plant ausserdem, seine vier Trainingsorte zusammenzulegen. Die Vision, in einer einzigen Halle regelmässig trainieren zu können, wäre das i-Tüpfelchen in der Vereinsgeschichte.

Unter dem Motto «Füür und Flamme» findet am 5. Mai 2018 der nächste Vereinsanlass im Pentorama statt. Weitere Informationen unter [www.co-dance.ch](http://www.co-dance.ch).



Co-Dance: Faszinierende Luftakrobatik-Nummer mit Vertikaltüchern.

## AUSGEHEN UND MITMACHEN

**FREITAG, 15. DEZEMBER**

**ComedyCation**, Improvisations-Theater, 20 Uhr, Kulturforum

**The Kahoonies**, 20.30 Uhr, Irish Eyes Pub

**Kiss Forever Band**, 21 Uhr, Stage-8580

**SAMSTAG, 16. DEZEMBER**

**Kunst-Lager-Ausverkauf**, 10 bis 16 Uhr, Arte Nuova Galerie

**Handballmeisterschaft**, 14 bis 18.30 Uhr, Sporthalle Oberfeld

**SONNTAG, 17. DEZEMBER**

**Allgemeiner Sonntagsverkauf**, Amriswiler Fachgeschäfte

**Sonntagsverkauf**, 11 bis 17 Uhr, Amriville  
**Generation-G**, Gospel, 13 bis 17 Uhr, Vorplatz Amriville

**Amriswil on Ice: Graffiti Chor**, 17 Uhr, Marktplatz

**Festliches Konzert Stadtharmonie**, 17.15 Uhr, katholische Kirche

**MONTAG, 18. DEZEMBER**

**Turnen für Jedermann**, 18.30 bis 19.30 Uhr, Turnhalle Freiestrasse

**DIENSTAG, 19. DEZEMBER**

**MuKi-Turnen**, 9.15 Uhr, Sporthalle Oberfeld

**Singen und Musizieren im Advent**, 20 Uhr, katholische Kirche

**DONNERSTAG, 21. DEZEMBER**

**Wochenmarkt**, 8 bis 11 Uhr, Marktplatz

**Amriswil on Ice: The Thunderbirds**, 20 Uhr, Marktplatz

**JMSA-Winterkonzert**, 11 Uhr, evangelisches Kirchgemeindehaus

## KANTONSPOLIZEI THURGAU

**Warnung vor falschen Polizisten**

Falsche Polizisten haben in den vergangenen Tagen in betrügerischer Absicht mehrere Thurgauerinnen und Thurgauer telefonisch kontaktiert. Dabei gaben sich die hochdeutsch sprechenden Betrüger als Polizisten aus und erzählten beispielsweise, dass zwei Einbrecher gefasst worden seien und die Polizisten jetzt Bankdaten des Angerufenen gefunden hätten. Opfer, die den Betrügern glauben, werden schlussendlich dazu gebracht, ihr Geld und andere Wertsachen zur angeblich sicheren Aufbewahrung an die falschen Polizisten zu übergeben.

Die Betrüger ergaunerten auf diese Art und Weise in den umliegenden Kantonen teils hohe Geldbeträge (im Kanton Thurgau ist noch kein Fall bekannt). Die Kantonspolizei gibt folgende Tipps:

- Schweizerische Polizisten sprechen in der Regel schweizerdeutsch und werden niemals am Telefon Geld verlangen.
- Übergeben Sie niemals Geld an unbekannte Personen.
- Überprüfen Sie, ob es sich um einen echten Polizisten handelt, indem Sie die Notrufnummer 117 anrufen und nach dem betreffenden Polizisten fragen.
- Lassen Sie sich nicht durch Schweizerische Telefonnummern auf Ihrem Telefondisplay in die Irre führen. Es ist technisch sehr einfach möglich, die Nummer des Anrufenden zu verändern.

Informationen sind unter [www.telefonbetrug.ch](http://www.telefonbetrug.ch) zu finden. (red.)

## Leben mit Kultur

Der Video-Blog des Amriswiler Kulturbefragten Andreas Müller

**Diese Woche:**  
Florian Rexer, Regisseur, Schauspieler und Comedian ist ein Hansdampf in allen Gassen. Mit "Gotthelf - das Musical" und "Mein Götti - der vierte Teil der Trilogie" feiert Florian Rexer in den nächsten Tagen gleich zweimal Premiere.

[www.lebenmitkultur.ch](http://www.lebenmitkultur.ch)



## Tag der offenen Tür Neubau Mehrfamilien- haus Lolluni

Das Haus steht kurz vor der Fertigstellung. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen zur Besichtigung der grosszügigen Wohnungen an ruhiger Lage.

**Besichtigungen:**  
Samstag, 16.12.2017, und  
Sonntag, 17.12.2017  
11.00 bis 15.00 Uhr

Bahnhofstrasse 3  
8587 Oberaach

[www.immollo.ch](http://www.immollo.ch)

## GRUNDKURS FÜR IMKER

Der Imkerverein Egnach und Umgebung bietet ab Frühling 2018 wieder einen Grundkurs für Imker an. Der Kurs findet an 18 Tagen jeweils halbtags statt. Die Kurstage verteilen sich auf zwei Jahre, in denen die Teilnehmer sich den Umgang mit den Bienen aneignen sollen.

Am Dienstag, 16. Januar 2018, findet im Schulungsraum Rietzel in Neukirch-Egnach für Interessierte eine Infoveranstaltung statt. Ab 19 Uhr referieren Imker zu den Themen Imkerjahr, Zeitaufwand, Imker-Ausbildung und den Kosten dafür. Weiteres gibt Imker Martin Stettler aus Romanshorn unter Telefon 071 463 29 20.



**Gutschein**

Die Weihnachtszeit nähert sich mit immer grösseren Schritten – und damit auch die Zeit der grossen und kleinen Wünsche. Als gebietsverantwortliche Maklerin schenke ich Ihnen zum Fest einen Gutschein für eine kostenlose Wertermittlung Ihrer Liegenschaft. Ich wünsche Ihnen frohe Festtage und freue mich auf ein persönliches Kennenlernen. Freundliche Grüsse Larissa Messerli

Kreuzlingen · Telefon 071-677 18 18  
[www.engelvoelkers.com/kreuzlingen](http://www.engelvoelkers.com/kreuzlingen)  
[larissa.messerli@engelvoelkers.com](mailto:larissa.messerli@engelvoelkers.com)

**ENGEL & VÖLKERS**

## Erreichen Sie mehr!

Für nur 160 Franken  
erreichen Sie hier  
6'600 Amriswiler  
Haushalte.

Mehr Infos unter:  
[www.stroebele.ch/](http://www.stroebele.ch/)  
[amriswilaktuell](http://amriswilaktuell)



DER SPEZIALIST FÜR ABWASSERLEITUNGEN

# BRAUCHLI

## Winterspülaktion

Reinigen der privaten  
Haushaltkanalisation und der  
Wohnungsabwasserleitungen  
zum Winterspezialpreis.

**Weitere Infos:**  
[brauchli-ag.ch](http://brauchli-ag.ch)

**18%  
Rabatt**  
bis 31.01.2018  
Jetzt anmelden:  
071 463 11 10

**U. Brauchli AG**  
Egnacherweg 3  
8590 Romanshorn  
[brauchli-ag.ch](http://brauchli-ag.ch)

Die nächste Ausgabe von

## amriswil aktuell

ist die letzte in diesem Jahr.

Sie erscheint am Freitag, **22. Dezember.**

Die «amriswil aktuell»-Redaktion freut sich schon jetzt auf ein Wiedersehen 2018 mit der ersten Ausgabe am  
Freitag, **12. Januar.**

Redaktionelle Beiträge bitte wie  
gewohnt an [redaktion@amriswil.ch](mailto:redaktion@amriswil.ch),  
Inserate an die Firma Ströbele:  
[info@stroebele.ch](mailto:info@stroebele.ch).

## Kleinanzeigen Marktplatz

**Restaurant Jun Garden**  
Asiatisches Mittagsbuffet à la discrétion, Salat, Suppe und Vorspeisen, gebratener Reis, gebratene Nudeln, 4 verschiedene, abwechslungsreiche Hauptgänge für Fr. 19.90, Mo bis Fr (Dienstag Ruhetag), Weinfelderstr. 44, 8580 Amriswil, 071 411 31 41.

**Dringend Tagesfamilie in Amriswil gesucht...**  
Für 4-jährigen Jungen  
Betreuungszeit: Freitag ab 18 Uhr bis Samstag 16 Uhr inkl. Übernachtung; 3x pro Monat  
Start: ab sofort, befristet bis 31.07.2018.

Kleinanzeigen bis 5 Zeilen im «amriswil aktuell»: Fr. 20.–  
Jede weitere Zeile: Fr. 4.–  
Anzeige aufgeben: [info@stroebele.ch](mailto:info@stroebele.ch) / 071 466 70 50

Stadt Amriswil



## Öffnungszeiten über Weihnachten/Neujahr

Die Büros der

**Stadtverwaltung und der Regio Energie  
Amriswil (REA) sowie das Zivilstandsamt**

bleiben von 23. Dezember 2017 bis und mit  
2. Januar 2018 geschlossen.

In dringenden Fällen sind folgende Pikettdienste erreichbar:

- Bestattungswesen, Telefon 079 421 66 05
- Regio Energie Amriswil (Strom, Erdgas, Wasser, Kabel-TV), Telefon 079 600 77 90

**Öffnungszeiten Werkhof** (St. Gallerstr. 11a)

Montag, 25. Dezember: geschlossen  
Dienstag, 26. Dezember: geschlossen  
Mittwoch, 27. Dezember bis Donnerstag, 28. Dezember, 13.30 bis 17.00 Uhr  
Freitag, 29. Dezember: 13.30 bis 16.45 Uhr  
Montag, 1. Januar 2018: geschlossen  
Dienstag, 2. Januar 2018: geschlossen

**Öffnungszeiten Regionales  
Alfalfazentrum Hefenhofen (RAZ)**

Montag, 25. Dezember: geschlossen  
Dienstag, 26. Dezember: geschlossen  
Mittwoch, 27. Dezember bis  
Freitag, 29. Dezember: 7.30 bis 11.45 Uhr / 13.30 bis 16.45 Uhr  
Samstag, 30. Dezember: 8.30 bis 11.30 Uhr  
Montag, 1. Januar 2018: geschlossen  
Dienstag, 2. Januar 2018: geschlossen



## Filmprogramm

**Die letzte Pointe – selbstbestimmt bis zuletzt**

**Freitag, 15. Dezember, um 17.30 Uhr;** von Rolf Lyssy mit Monica Gubser, Delia Mayer  
*Schweiz 2017 | Dialekt | ab 6 (10) Jahren | 99 Minuten*

**Battle of Sexes – Er schloss eine Wette ab, sie schrieb Geschichte**

**Freitag, 15. Dezember, um 20.15 Uhr;** von Jonathan Dayton und Valerie Faris mit Emma Stone, Andrea Riseborough, Steve Carell  
*USA 2017 | Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 0 (12) Jahren | 122 Minuten*

**The Big Sick – eine wahre Liebesgeschichte**

**Samstag, 16. Dezember, um 20.15 Uhr, Sonntag, 17. Dezember, um 14.30 Uhr (mit Betreuung im Roxy-Kinderhort);** von Michael Showalter mit Kumail Nanjiani, Zoe Kazan  
*USA 2017 | Deutsch | ab 12 Jahren | 119 Minuten*

**Mord im Orient Express – jeder ist ein Verdächtiger**

**Sonntag, 17. Dezember, um 17.30 Uhr;** von Kenneth Branagh mit Daisy Ridley, Johnny Depp, Penelope Cruz, Michelle Pfeiffer  
*USA 2017 | Deutsch | ab 12 Jahren | 114 Minuten*

**Kinder machen – auf den Spuren der Fortpflanzungsmedizin**

**Dienstag, 19. Dezember, um 20.15 Uhr;** von Barbara Burger | Dokumentation  
*Schweiz 2017 | Deutsch | ab 14 Jahren | 82 Minuten*

**Tehran Taboo – Parallelwelten in Teheran**

**Mittwoch, 20. Dezember, um 20.15 Uhr;** von Ali Soozandeh mit Elmira Rafizadeh, Zahra Amir Ebrahimi, Alireza Bayram  
*Österreich 2017 | Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 16 Jahren | 96 Minuten*

**On the Way to School – Elefantenherde statt Zebrastreifen**

**Donnerstag, 21. Dezember, um 20.15 Uhr;** von Pascal Plisson | Dokumentation  
*Frankreich 2012 | Originalversion mit d-Untertiteln | ab 6(8) Jahren | 77 Minuten*

**Kedi – von Katzen und Menschen**

**Freitag, 22. Dezember, um 20.15 Uhr;** von Ceyda Turun | Dokumentation  
*Türkei 2016 | OV mit d-Kommentar | ab 8 Jahren | 79 Minuten*